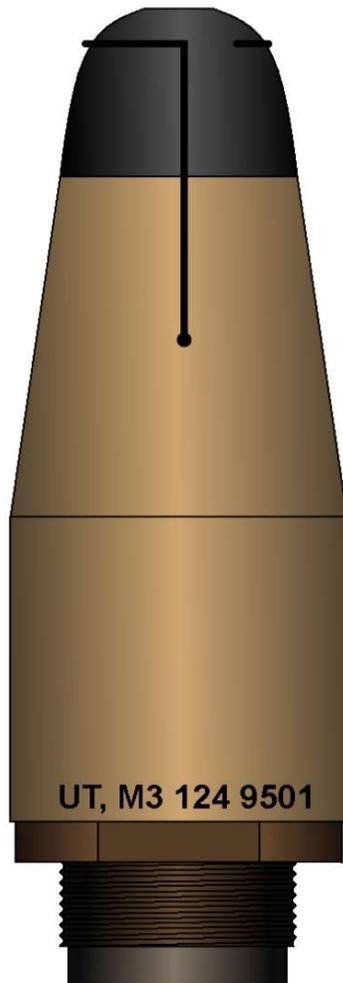
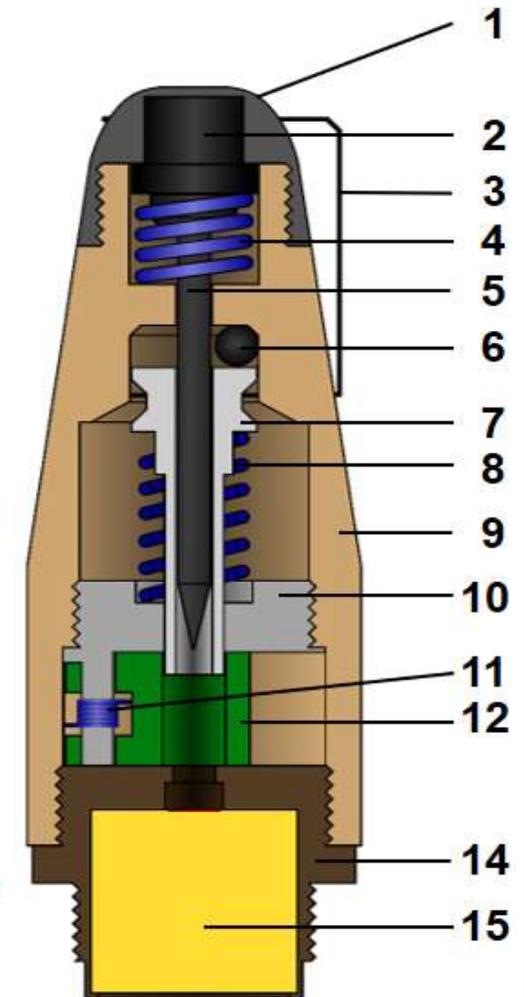


## UPALJAC UDARNI TRENUTNOG M3



Kurz-Bez.	:	AZ M3
Zündersitz	:	Kopf
Herkunft	:	JUG
Einsatz	:	Neuzeit
Munitionssorte	:	AZ
Material Körper	:	Kunststoff / Aluminium
Form	:	ogival
Gesamtlänge	:	91,00 mm
Körperlänge	:	80,00 mm
Ø Körper	:	31,00 mm
Gesamtmasse	:	g
Entsicherung	:	Beschleunigung
Vorrohrsicherheit	:	ca. 4,0 m
Verwendung	:	GGR M3

- |                        |   |
|------------------------|---|
| 1 Zünderkappe          | 9 Zünderkörper                          |
| 2 Anstichnadelträger   | 10 Stützkörper mit Detonatorträgerachse |
| 3 Vorstecker           | 11 Detonatorträgerfeder                 |
| 4 Anstichnadelfeder    | 12 Detonatorträger                      |
| 5 Anstichnadel         | 13 Detonator                            |
| 6 Sperrkugel           | 14 Bodenschraube                        |
| 7 Rückschießhülse      | 15 Verstärkungsladung                   |
| 8 Rückschießhülsefeder |   |



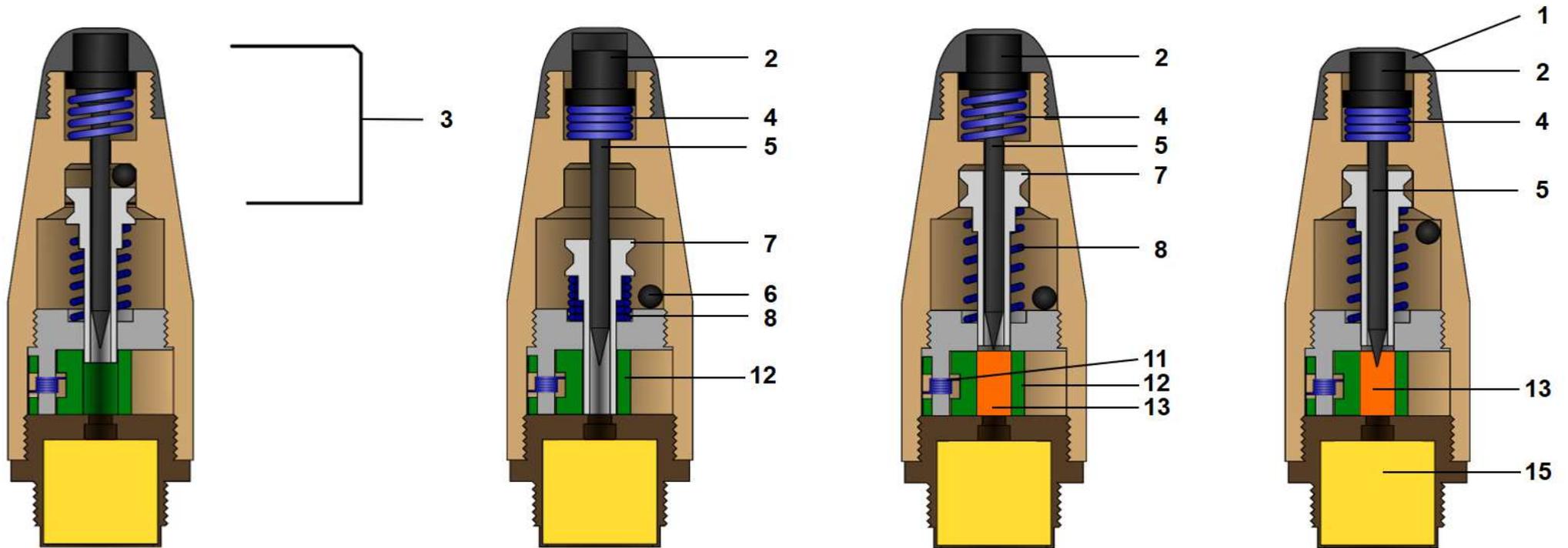
Einzel im Gelände aufgefundene Gewehrgranaten, ohne Vorstecker, sind als Blindgänger zu behandeln.  
Blindgänger sind am Fundort, ohne Lageveränderung, mit einer berührungsfrei angelegten Ladung, zu vernichten.

Vorentsichert

Abschuss

Flugbahn

Aufschlag

**Funktionsablauf:**

Vor dem Verschluss wird der Vorstecker (3) manuell entfernt. Beim Abschuss laufen der Anstichnadelträger (2) mit Anstichnadel (5) und die Rückschießhülse (7) gegen die Kraft ihrer Federn (4 + 8) nach hinten. Durch die Rückschießhülse (7) wird die Sperrkugel (6) freigegeben, die in den Freiraum des Zünderkörpers (9) fällt. Auf der Flugbahn überwiegt die Federkraft. Durch ihre Feder (4) wird die Anstichnadel (5) mit ihrem Träger (2) nach vorne geschoben. Gleichzeitig entspannt sich die Rückschießhülsefeder (8) und bringt die Rückschießhülse (7) in die vorderste Position. Der Detonatorträger (12) wird freigegeben, schwenkt durch seine Drehfeder (11) um die Achse (10) und dreht den Detonator (13) in Zündlinie. Beim Aufschlag wird die Zünderkappe (1) zerstört und der Anstichnadelträger (2) mit Anstichnadel (5), gegen die Kraft der Anstichnadelfeder (4), in den Zünderkörper (9) hineingestoßen. Der Detonator (13) wird angestochen und initiiert über die Verstärkungsladung (15) die Wirkladung der Granate.